

Maria liest - farblich gut abgestimmt - die Odyssee aus blauer Mappe !



Sonntag, 16. September 2012

Messina - Taormina:

Heute früh um 08:00 Uhr regnete es sehr stark, daher schlief die Crew um diese Zeit noch. Gefrühstückt wurde erst um 09:00 und um 09:45 Uhr legten wir schließlich ab. Der Regen ließ nur langsam nach und die Sonne brauchte einige Zeit, bis sie wieder mit voller Kraft auf uns schien.

Küsten- und Wolkenblick nördlich vor Taormina !



Mit unserem Schiff EVA hatten wir mehr Glück als Odysseus: Uns trieben 75 Pferde voran, Odysseus hatte nur 20 Ruderer. So erreichten wir mit unserer eisernen Genua bereits um 15:15 Uhr die Bucht von Taormina.

Nach dem Festmachen an einer Buchtenboje wurde das Dingi klar gemacht und zwei Fahrten hin und her brachten die Crew (Gerhard blieb am Schiff) an Land für den Weg zur Stadt. Die Rinder des Helios konnten beim Anstieg leider nicht gesichtet werden. Dafür sahen wir die heutigen Herden von Taormina, die sogenannten Touristen zu Hauf !!!





Taormina - zu ebener Erd' und im ersten Stock !

Bei der Rückfahrt mit dem Dingi streikte der E-Motor und rudern war angesagt. Leider sprachen sich Wind und Strömung gegen den Paddler (Skipper Wolfgang) aus. So wässerte dieser seine kostbare Fracht (Helga und Maria) gut ein und der Abstand zum Schiff vergrößerte sich zusehend (auf mindestens 1 Kabellänge). So entschloss sich Gerhard kurzerhand, die EVA von der Boje zu lösen, um die abtriftenden Gefährten zu Hilfe zu eilen. Endlich an Bord und wieder sicher an der Boje vertäut, sprangen alle ins Wasser zum Baden, denn nass war man vom Rudern ja schon !

Wolfgang Grasl zerlegte bald danach mit viel Können und Liebe seinen daheim selbst gebeizten und mitgebrachten Lachs. In der Zwischenzeit wurden Brote getoastet und Zwiebel geschnitten. Geschmaust haben wir später, als hätten wir tagelang nichts in den Magen bekommen, so gut war der Fisch.

Unser umsichtiger Skipper Wolfgang bestellte vor dem Ablegen noch ein grandioses Feuerwerk in traumhafter Kulisse hoch über Taormina.



Taormina – Syrakus - in der Nacht von Sonntag auf Montag:

Abends ab 22 Uhr entschwand die Stadt Taormina allmählich unseren Blicken.

Nach einer windlosen und sternklaren Nachtfahrt erlebten wir einen bildlich leider nicht eingefangenen grandiosen Sonnenaufgang kurz vor der alten und ehrwürdigen Stadt Syrakus. Um 07:30 Uhr machten wir an der Tankstelle fest.

Einen neuen Bericht gibt es noch heute Abend, bevor wir, wieder gegen 22:00 Uhr, ablegen werden, um nach Malta zu segeln !

Mast- und Schotbruch Gerhard

YCBS-Odyssee 2011/2012

Yachtclub Braunau-Simbach

Auf den Spuren des Odysseus

Segelyacht EVA

Aktuelle Position: Syrakus

Aktueller Skipper: Wolfgang Forstner